



Das Blatt der Frühlingsweide

Nach dem Chinesischen des Tschan-Tiu-Lin
von Hans Bethge

Nicht deshalb lieb ich jene junge Frau,
Die träumerisch an ihrem Fenster lehnt,
Weil sie den ragenden Palast besitzt
Am selben Flusse, — nein, ich liebe sie,
Weil sie das kleine Blatt der Frühlingsweide
Ins Wasser gleiten ließ . . .

Nicht deshalb liebe ich den Ostwind, weil
Er mir den holden Duft der Birnbaumblüten
Herüberträgt von blumig weißen Höhen, —
Nein, weil er mir das Blatt der Frühlingsweide
An meinen Kahn trieb, — darum lieb ich ihn!

Nicht deshalb lieb ich dieses kleine Blatt
Der Frühlingsweide, weil es mir die Wonnen
Des Lenzes bringt, — nein, weil die junge Frau
Mit einer feinen Nadel meinen Namen
Hineingeritzt hat, — darum lieb ich es!

Carina Jack